

Bethesda: Großzügige Spende für die Zentrale Notaufnahme

Wuppertal, 18.2.2025. In einer bewegenden Zeremonie wurde heute in der Zentralen Notaufnahme des AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUSES WUPPERTAL eine Spendentafel enthüllt, die Waltraud Robke van Gerfsheim gedenkt. Sie ist Zeichen des tiefen Dankes des Spenders und Ehegatten Eberhard Robke, für die einfühlsame und kompetente medizinische Behandlung des Teams der Medizinischen Klinik, insbesondere des Ärztlichen Direktors des Krankenhauses und Chefarzt der Medizinischen Klinik am Bethesda, Prof. Dr. med. Sanner. Die großzügige Spende wurde für den Ausbau der Beobachtungsstation in der Zentralen Notaufnahme verwendet.

„Diese Spende ist ein kleiner Beitrag, um die wertvolle Arbeit des gesamten Teams in der Zentralen Notaufnahme zu würdigen. Wir sind dankbar für die hervorragende Betreuung, die meine Frau erhalten hat“, so Robke berührt. Ein Großteil der Familie und Freunde war aus ganz Deutschland angereist, um an diesem besonderen Anlass teilzunehmen.

Prof. Sanner bedankte sich ebenfalls beim Spender: „Es ist uns eine Ehre, dass unsere Arbeit so geschätzt wird. Diese Spende wird nicht nur den Ausbau unserer Zentralen Notaufnahme unterstützen, sondern auch dazu beitragen, dass wir in Zukunft noch mehr Patient:innen in Notlagen helfen können. Und dafür möchten wir ganz, ganz herzlich danken.“

Die Spendentafel ist fortan in der Zentralen Notaufnahme zu sehen. Sie soll nicht nur an die großzügige Geste der Familie erinnern, sondern auch an die wichtige Rolle, die die Notfallversorgung des Bethesda in der Wuppertaler Gesundheitsversorgung spielt. Weitere Ausbauten der Zentralen Notaufnahme finden bereits statt.



DER BAU UND DIE
AUSSTATTUNG
DER BEOBSACHTUNGS
STATION
WURDE ZUR
ERINNERUNG AN
WALTRAUD ROBKE
VAN GERFSHEIM
UND ALS DANK AN
PROFESSOR DR.
BERND SANNER
FÜR ARZTLICHE
HILFE, RAT
UND FÜRSORGE
GEFÖRDERT
VON
EBERHARD ROBKE

JANUAR 2025



BU: Prof. Dr. med. Bernd Sanner, Ärztlicher Direktor des Krankenhauses und Chefarzt der Medizinischen Klinik am Bethesda mit Spender Eberhard Robke. (Foto: AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUSES WUPPERTAL)

Als Standort für moderne Medizin mit christlichen Wurzeln ist die **AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL gemeinnützige GmbH** als Akademisches Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum mit 358 Betten und über 1000 Mitarbeitenden seit über 90 Jahren eine feste Größe im Gesundheitsbereich des Bergischen Landes. Das Kardiologische Zentrum Elberfeld, das Zentrum für minimal-invasive und ambulante Gynäkologie (ZAG) sowie die neun Kliniken Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Angiologie und interventionelle Gefäßmedizin, Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie und Handchirurgie mit zertifiziertem Regionalen Traumazentrum und Endoprothetik-Zentrum, Neurologie, Neurochirurgie, Innere Medizin mit Kardiologie, Lungenheilkunde und Schlafmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit Brustzentrum Wuppertal, Radiologie und Neuroradiologie und Anästhesiologie und Intensivmedizin mit Notfallzentrum gewährleisten jährlich für über 40.000 Patient:innen moderne medizinische Behandlung und Pflege nach höchsten Qualitätsstandards. Seit 2006 gehört das Krankenhaus zur bundesweiten AGAPLESION gAG mit Hauptsitz in Frankfurt.

Seit 2006 hält die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit 60 Prozent die Mehrheit der Gesellschafteranteile; die Bethanien Diakonissen-Stiftung hält 40 Prozent.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bethesda-wuppertal.de.

Die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhausstandorte mit 6.433 Betten, 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit 3.562 Pflegeplätzen, vier Hospize, 36 Medizinische Versorgungszentren, sieben Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus.

22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden rund eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen 1,7 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.agaplesion.de.

Pressekontakt

AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL gGmbH

Hainstr. 35, 42109 Wuppertal

Yvonne C. Reimer, Leitung Unternehmenskommunikation

T (0202) 290 – 25 75

M (+49) 171 – 56 21 686

F (0202) 290 – 25 76

